

Steckbrief

Juliet und Kenneth stammen aus Nigeria, seit etwas vier Jahren leben sie in Wachtberg. Das jüngste ihrer drei freundlichen, fröhlichen Kinder, Favour, ist in Bonn geboren und geht in den katholischen Kindergarten in Berkum. Die älteren Geschwister – der achtjährige Michele und die sechsjährige Miracle – besuchen die dritte bzw. erste Klasse der Grundschule in Berkum. Miracle und Favour wurden vor zwei Jahren in der Pfarrkirche St. Maria Rosenkranzkönigin getauft.



Die Kinder sprechen Deutsch, die Eltern vorwiegend Englisch. Als Hausfrau und Mutter von drei Kindern ist es Juliet erst jetzt möglich, regelmäßig an einem Deutschkurs teilzunehmen – sie tut dies sehr engagiert.

Kenneth arbeitet in Remagen; langfristig möchte er eine Arbeitsstelle in Wachtberg oder Bonn/Bad Godesberg antreten.

Die sympathische katholische Familie ist sich ihrer nigerianischen Wurzeln sehr bewusst, möchte sich aber so weit wie möglich auf die deutsche Kultur und die deutschen Gebräuche einlassen, sich vollständig integrieren.

Die Kinder haben gute Freunde in der Schule. Sie nehmen begeistert an den Angeboten der OGS (Offene Ganztagschule) teil und sind im Sportverein.

In Nigeria gibt es keine Lebensgrundlage für die Familie. Dankbar für alles, was Deutschland für sie tut, würden Juliet und Kenneth, die kommunikativ und hilfsbereit sind, gerne innerhalb der Gemeinde etwas davon zurückgeben.

Aber im Augenblick ist ihr größter Wunsch eine Wohnung, in der sie zu fünf ausreichend Platz haben: drei oder vier Zimmer, gerne mit Terrasse, Balkon oder Mitbenutzung des Gartens. Kleine im Haus oder Grundstück anfallende Arbeiten wie Rasenmähen, Kehren des Hofes, ggs. Füttern von Tieren könnten übernommen werden, auch Babysitten oder Hilfe im Haushalt.

Wer verfügt vielleicht über entsprechende unbenutzte Räume und möchte etwas Gutes tun? Es könnte durchaus eine Win-Win-Situation werden...